Vorzeitig Meister

Tennis Herren 55 des TuS 84/10 gelingt Triple in der Regionalliga

Jubel an der Friedrich-Lange-Straße. Die Herren 55 der Tennisabteilung des TUS 84/10 schaffen das Triple. Bereits vor dem letzten Spieltag stehen die Borbecker als Westdeutscher Meister der Regionalliga West fest.

VON CHRISTA HERLINGER

Das erfolgreiche Team (V.l.n.r stehend): Peter Schreckenberg, Hardy Mans, Fernando Luna, Bernd Wolschke, Michael Rollik und Jack Willemen. Knieend: Thomas Drees, Detlef Hungerberg und Patrick Marteijn. Auf dem Bild fehlt Maris Rozentals. Foto: TuS 84/10

Dass es am Ende so deutlich werden würde, das Projekt Titelverteidigung relativ frühzeitig in trockene Tücher gebracht werden kann, das hätte sich der Deutsche Vereinsmeister der Jahre 2014 und 2015 vor Saisonbeginn nicht träumen lassen.

An der Friedrich-Lange-Straße hatte man sich auf eine schwere Saison eingerichtet. Die erfolgreiche Mannschaft des Vorjahres wurde für die Saison 2016 nochmals durch Maris Rozentals, unter anderem ehemaliger Davis Cup Spieler für Lettland, verstärkt.

Eine kluge Entscheidung, wie sich zeigen sollte. Die Mannschaft, mit Teamführer Hardy Mans, trat in allen bisherigen Spielen der laufenden Saison souverän auf und führt die Regionalliga Tabelle ungeschlagen mit 14:0 Punkten an.

Am letzten Wochenende wurde der Verfolger, die DSD Düsseldorf, mit 8:1 besiegt.

Am kommenden Samstag, 2. Juli, steht das letzte Meisterschaftsspiel an. Gegner wird dann die TG RW Düren sein. Spielbeginn ist um 13 Uhr auf der Anlage des Vereins an der Friedrich-Lange Straße. Im Anschluss an dieses Spiel kann dann die erneute westdeutsche Meisterschaft gefeiert werden.

Doch die Saison ist damit noch lange nicht vorbei. Denn am 3. und 4. September geht es für die Borbecker noch einmal um den Deutschen Vereinsmeistertitel. Auch den würden die Borbecker Tenniscracks als Meister der Regionalliga West gerne verteidigen.

Zuvor wird auf dem Gelände der Abteilung aber erst noch Geburtstag gefeiert. Am Samstag, 16. Juli, begeht die Tennisabteilung ihr 40-jähriges Jubiläum. An diesem Tag findet, neben einem Doppelturnier, eine Jubiläumsfeier unter dem Motto „Weißes Jubiläum" statt. Das Motto ist Programm. Die Veranstalter freuen sich, wenn ihr Konzept aufgeht und an diesem Tag möglichst viele Mitglieder und Gäste in weißer Kleidung kommen. Im Rahmen des Jubiläums soll damit an die Tradition des „weißen Sports" erinnert werden.

Jürgen Diedrich, Geschäftsführer der Tennisabteilung, freut sich auf den Abteilungsgeburtstag und hofft, dass die Einladung zum Mitfeiern auf große Resonanz stößt: „Der Vorstand lädt alle Gäste an diesem Abend unter anderem zu Getränken mit Preisen aus der Gründerzeit der Tennisabteilung ein. Natürlich wird es auch ein Musikprogramm geben, zusammengestellt mit Hits und Melodien aus der Gründerzeit."